

MusikForum

Mannheim

Alte Musik

unerhört jung



Programm

Medici-Nacht

22. Juni 2013

Gefördert von



STADTMANNHEIM²
Kulturamt

**HEINRICH
VETTER
STIFTUNG**

Baden-
Württemberg
Stiftung

WIR STIFTEN ZUKUNFT



In Kooperation mit

rem
Hels-Engelhorn-Museen



ALLEGRA
Agentur für Kultur

Veranstalter:

MusikForum Mannheim e.V.,
Trifelsstr. 4, 68163 Mannheim
www.mfm-ev.de

www.facebook.com/MusikForum.Mannheim

Programm - 19.00 Uhr - Fala Música **Godi, Firenze!**

Lieder und Instrumentalmusik aus der Zeit von
Cosimo dei Medici 'il vecchio' (1389-1464)

Paolo da Firenze (um 1355-1436):

"Godi, Firenze!" (Madrigal)

Anonymus

"Non al suo amante"

Instrumental-Fassung nach einer Ballata von
Jacopo da Bologna

Francesco Landini (um 1330-1397)

"Or sun, gentili spirti" (Ballata)

Francesco Landini

"Poi che da te mi convien" (Ballata)

Anonymus

"Con lacrime"

Instrumental-Fassung nach einem Madrigal von
Johannes Ciconia

Paolo da Firenze

"Chi vuol veder" (Ballata)

Pause / Kurzführung

Programm - 20.00 Uhr - Mannheimer Hofkapelle **Das weibliche Seicento**

Chiara Margarita Cozzolani (Milano, 1602-1676/78)

"Bone Jesu, fons amoris"

aus Concerti sacri (1642)

Isabella Leonarda (Novara, 1620-1704)

Triosonate nr. 1

aus 12 Sonate op. 16 (Bologna, 1693)

Allegro - Largo - Adagio - Allegro - Adagio - Vivace

Barbara Strozzi (Venezia, 1619-1677)

Dialogo in partenza: "Anima del mio core"

aus Il primo Libro di madrigali, op. 1 (1644)

Costume de Grandi - La Vendetta

aus Cantate, ariette e duetti, op. 2 (1651)

Pause / Kurzführung

Programm - 21.00 Uhr - Fala Música

Gentil madonna

Lieder und Instrumentalmusik aus der Zeit von Cosimo dei Medici 'il vecchio' (1389-1464)

Guillaume Dufay (1397-1474)

"Mirandas parit" (Cantilena-Motette)

Anonymus

"Collinit" (Bassa danza)

Walter Frye (gest. 1474?)

"Tout a par moy" (Rondeau)

John Bedyngham (um 1420 um 1469)

"Gentil madonna"

Guillaume Dufay

"Donnés l'assault!" (Virelai)

Pause / Kurzführung

Programm - 22.00 Uhr - Mannheimer Hofkapelle

Italienische Gäste

Am Hof der Düsseldorfer Kurfürstin
Anna Maria Luisa de Medici

Giovanni Legrenzi (Bergamo, 1626-1690)

Trisonata nr. 4

aus La Centra, op. 10 (Venezia, 1670)

Adagio - Adagio - Allegro - Presto - Adagio

Motetto "Alma Redemptoris Mater"

aus Sentimenti devoti (Venezia, 1660)

Arcangelo Corelli (Fusignano, 1653-1713)

Trisonate Nr. 5

aus Sonate da chiesa a tre, op. 3 (Modena, 1689)

Grave - Andante - Allegro - Largo - Allegro

Agostino Steffani (Venezia, 1654-1728)

Duetto da camera "Gia tu parti, io che faro?"

Scherzo "Fileno, idolo mio"



Mannheimer Hofkapelle

Goedele Heidbüchel, Sopran

Annette Wieland, Mezzosopran

Swantje Hoffmann, Nikolaus Norz, Barockgeige

Sebastian Hartung, Barockcello

Florian Heyerick, Cembalo und Leitung

Vor 250 Jahren ging eine musikalische Revolution von Mannheim aus, die in der Mannheimer Hofkapelle noch heute ihren Nachhall hat. Faszinierender Originalklang, junges Ensemble mit international bekannten Solisten, dirigiert und moderiert vom renommierten und charismatischen Florian Heyerick, gespielt in einzigartiger Atmosphäre in historischen Räumen. Lassen Sie sich diese einmaligen Konzerterlebnisse nicht entgehen.

Anlässlich des 400. Geburtstages der Stadt Mannheim gründete sich 2007 das Orchester unter dem Namen „Mannheimer Hofkapelle“. Die öffentlichen Auftritte des Ensembles vermitteln dem Publikum die Faszination der Hofmusik im 18. Jahrhundert. Die Zuhörer erhalten Einblicke in die Musik, ihre Entstehungszeit und die damalige Aufführungspraxis der „Mannheimer Schule“.

Den Schwerpunkt der Programme bildet das Repertoire des 17. und 18. Jahrhunderts und der Rekonstruktion der damaligen Aufführungspraxis an den Höfen von Mannheim, Darmstadt, Dresden, Wien und Paris. Gespielt wird ausschließlich auf historischen Instrumenten. Mit großem Erfolg beim Publikum realisiert es den faszinierenden Originalklang im Rittersaal des Mannheimer Barockschlusses und die erfolgreichen auswärtigen Konzerte und Einladungen zu Festivals zeigen, dass die "Mannheimer Hofkapelle" bereits einen "Markennamen" mit überregionaler Ausstrahlung entwickelt hat.

www.mannheimer-hofkapelle.de



Fala Música

Mami Irisawa, Sopran

Martin Erhardt, Portativ-Orgel

Hans Lub, Fidel und Rebec

Constance Allanic, Wartburg-Harfe

Maurice van Lieshout, Blockflöte und Leitung

Fala Música wurde 1995 gegründet. Das Ensemble widmet sich dem Studium und der Aufführung von weltlicher und liturgischer Musik aus dem ausgehenden 14. und frühen 15. Jahrhundert.

Fala Música musiziert aus den überlieferten Handschriften, und betrachtet diese dabei grundsätzlich als stark reduzierte Versionen in Bezug auf die damals tatsächlich erklangenen Klangbilder. Die Interpretationen sind so ausgerichtet, dass das Ensemble auf die Suche nach dieser 'verborgenen' Musik geht und auf Grundlage der Originalnotation eine Version erstellt, die vor allem vom Text inspiriert ist. Dies führt zu einer sehr persönlichen, aktuellen und fundierten Realisierung dieser Musik.

Fala Música war zu Gast bei vielen bedeutenden Internationalen Festivals und Konzertreihen. Dazu gehören Festival Musica Antiqua Brugge (2000, 2002), Netwerk voor Oude Muziek Utrecht (2000, 2004), Festival Laus Polyfoniae Antwerpen (2000, 2004), Early Music Kopenhagen, Konzertreihe Beek Ubbergen (2002, 2005), verschiedene Festivals von Vlaanderen, Musée de Cluny Paris (2003), Festival Institut néerlandais Paris, Festival Yehiam Israel usw. Rundfunkaufnahmen u.a. in Belgien (Radio Klara), Dänemark und Niederlande belegen die umfangreiche Konzerttätigkeit.

www.allegro-online.de



Das MusikForum Mannheim e.V. - "Zentrum für Alte Musik" - wurde 2001 mit dem Ziel gegründet, den Bürgern Mannheims und darüber hinaus nicht nur klassische Musik vom Mittelalter über Renaissance und Barock bis zur frühen Klassik, sondern insbesondere "Mannheimer Musik" dieser Zeit, v.a. der Hofkomponisten des Kurfürsten Carl Theodors näher zu bringen. Dies geschieht in hochwertigen Konzerten auf Originalinstrumenten sowie mit modernen Veranstaltungsformaten: Barocknacht, Museumskonzerte, Alte Musik im Palais, Musik bei Kerzenschein.

Das MusikForum Mannheim ist das Kompetenzzentrum für Alte Musik in der Rhein-Neckar-Region und fördert als Veranstalter und Initiator viele Projekte, Solisten und Ensembles im Bereich der "Alten Musik". 2006 wurde die Orchesterakademie "**Academia Palatina**" ins Leben gerufen, die mit Meisterkursen und Wettbewerben die Aus- und Weiterbildung internationaler Instrumentalisten fördert. Auf der Basis dieser erfolgreichen Arbeit wurde schon 2007 das Barockorchester "**Mannheimer Hofkapelle**" unter der Leitung von **Florian Heyerick** gegründet. Mit großem Erfolg beim Publikum realisiert es seitdem den faszinierenden **Originalklang im Rittersaal des Mannheimer Barockschlosses**. Die erfolgreichen auswärtigen Konzerte und Einladungen zu Festivals zeigen, dass die "Mannheimer Hofkapelle" bereits einen "Markennamen" mit überregionaler Ausstrahlung entwickelt hat.

Durch eine Mitgliedschaft oder abzugsfähige Spende können Sie unsere wertvolle Arbeit im Bereich der kulturellen Bildung für Jung und Alt unterstützen.

Ihr

Hartmut Becker - 1. Vorsitzender

MITGLIEDSCHAFT / SPENDE

im / für MusikForum Mannheim e.V.

Trifelsstr. 4, 68163 Mannheim, Fax 0621-8321271

Tel. 0621-8321270, www.mfm-ev.de

Vereins-Jahresbeitrag für

Schüler, Studenten, Behinderte: 20,- EUR, Einzelpersonen: 40,-
EUR, Familien: 60,- EUR, Firmen, Vereine, Parteien: 250,- EUR

Vorname

Name

Straße

Wohnort

Telefon und Fax

Email

Geburtsdatum (bei Antrag auf Mitgliedschaft)

- Ich möchte die Vereinsarbeit mit einer Mitgliedschaft unterstützen und zahle gerne den Jahresbeitrag in Höhe von _____ EUR
- Ich möchte die Veranstaltungen unterstützen und spende einmalig den Betrag in Höhe von _____ EUR

Die Spendenbescheinigung erhalte ich an meine Anschrift. Ich zahle

- per Überweisung an BW Bank Stuttgart
Konto 749 650 76 39, BLZ 600 501 01
- per Abbuchung
- Ich/wir ermächtige(n) Sie widerruflich meinen/unseren Mitgliedsbeitrag / Spendenbetrag / Betrag Kartenbestellung zu Lasten meines/unseres Girokontos abzubuchen:

Kontoinhaber (falls abweichend)

Bank

Konto

BLZ

Ort/Datum

Unterschrift



Er erkennt, was bei wem am besten wirkt.

Jeder Mensch ist anders – auch genetisch. Deshalb setzen wir auf Personalisierte Medizin: Unsere Bereiche Pharma und Diagnostics arbeiten gemeinsam an Tests und Wirkstoffen, um Therapien besser auf die Bedürfnisse von Patienten abzustimmen.

Unsere Innovationen helfen Millionen Menschen, indem sie Leid lindern und Lebensqualität verbessern. Wir geben Hoffnung.

www.roche.de



Innovation für die Gesundheit